

## **Tag der offenen Tür – häufige Fragen von Schülern und Eltern**

### **Allgemeine Fragen**

#### **Wie viele Plätze für die neuen 7. Klassen haben Sie?**

Wir nehmen 5 Klassen auf, haben insgesamt 151 Plätze, da wir drei Klassen mit einigen Kindern weniger aufnehmen dürfen (wegen der kleinen Klassenräume).

#### **Mussten Sie in den vergangenen Jahren losen?**

2011 waren wir leicht übernachgefragt und mussten losen.

2012 und 2013 konnten wir alle angemeldeten Kinder aufnehmen.

Im laufenden Anmeldeverfahren veröffentlichen wir die noch freien Plätze.

#### **Bis zu welchem „Schnitt“ (Förderprognose) können Sie ohne Losen aufnehmen?**

Diese Frage lässt sich erst nach Abschluss des Aufnahmezeitraumes beantworten, weil dann erst klar ist, ob die Schule unter- oder übernachgefragt ist. Nur bei Übernachfrage wird ein Auswahlverfahren durchgeführt, sodass dann die Förderprognose eine Rolle spielt.

#### **Führt die Schulleiterin Aufnahmegespräche durch?**

Im Regelfall nicht, in besonderen Fällen ja. Wenn die Förderprognose bei 3,0 oder schlechter liegt, muss ein Beratungsgespräch vor der Anmeldung durchgeführt werden.

Gespräche führt die Schulleiterin auch, wenn es um Kinder geht, die eine besondere Benachteiligung haben, die besonderer Förderung bedarf. Hier müssen die Gelingensbedingungen für ein Bestehen der Probezeit besprochen werden.

#### **Gibt es einen Geschwister-Bonus?**

Neu ist für das kommende Schuljahr, dass Kinder, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, also auch Geschwisterkinder, bei der Aufnahme grundsätzlich berücksichtigt werden.

Es werden also bei Übernachfrage alle Geschwisterkinder aufgenommen.

#### **Kann mein Kind auch an die Droste, wenn es in Teltow / Kleinmachnow etc . wohnt?**

Alle Schüler, die ihren Wohnsitz nicht in Berlin haben, werden beim Anmeldeverfahren bis ganz zum Schluss hinten an gestellt. Erst wenn dann freie Plätze vom Schulamt „freigegeben“ werden, können sie aufgenommen werden, wenn eine Freistellung aus dem Land Brandenburg und die Genehmigung aus dem Land Berlin (Schulamt) vorliegt.

#### **Wann beginnt der Anmeldezeitraum?**

Für das kommende Schuljahr beginnt der Anmeldezeitraum für alle weiterführenden Schulen am **12.02.2014** und endet am **25.02.2014**.

Es handelt sich stets um den öffentlichen Anmeldezeitraum.

#### **Spielt es eine Rolle, ob ich mein Kind zu Beginn oder am Ende des Anmeldezeitraumes anmelde?**

Nein.

### **Haben Sie auch SMART Boards?**

Mittlerweile haben wir in allen Fachräumen SMART Boards oder Beamer-Laptop-Kombinationen. Auch zwei Klassenräume haben SMART Boards. Insgesamt haben wir derzeit 14 SMART Board-Räume.

### **Gibt es ein Probehalbjahr? -> Gibt es bestimmte Kriterien zum Bestehen?**

An allen Gymnasien gibt es ein Probejahr. Zum Bestehen müssen die Versetzungskriterien erfüllt werden.

### **Haben Sie Arbeitsgemeinschaften?**

Ja, wir haben zahlreiche Arbeitsgemeinschaften von Chören, Orchestern, Sport, Sprachen, „Lernen lernen“, Klimaretter, Politik, Lebenskunde, Droste-ohne-Rassismus, Filmabende u.v.a.m.

## **Fragen zu Französisch als 1. Fremdsprache (Französisch-Betonung)**

### **Wie viele Schüler sind in einer Klasse? (alle Frz oder auch mit Eng aufgestockt?)**

In der Regel befinden sich max. 32 SuS in einer Klasse. Drei der siebten Klassen nehmen wir voraussichtlich wieder mit max. 29 Kindern auf.

Es gibt stets eine französischbetonte Klasse, in die nur dann auch SuS mit der Erstsprache Englisch integriert werden, wenn die Anmeldezahl der französischbetonten SuS zu gering war. Der Sprachunterricht in Englisch und Französisch erfolgt dann stets getrennt.

### **Kann mein Kind auch in die französischbetonte Klasse, wenn es noch kein Französisch in der Grundschule hatte?**

Nein. Ausnahmen sind Kinder mit muttersprachlichem Hintergrund. Bei ihnen kann auf Antrag und Genehmigung durch die Schulaufsicht auch eine Aufnahme in die Französisch-Klasse erfolgen.

### **Mit welchem Lehrwerk arbeiten Sie in Französisch?**

In den Klassen 7-10 arbeiten wir mit der Reihe „Découvertes“ von Klett, da dieses Lehrwerk hervorragend an die bisherigen Kenntnisse der Schülerinnen und Schüler anknüpft. SuS mit der Erstsprache Französisch arbeiten in Klasse 7 mit Band 2, während SuS mit der Zweitsprache Französisch mit Band 1 beginnen.

### **Muss man an einem Einstufungs- / Sprachtest teilnehmen (wie an manchen Schulen für Englisch)?**

Nein.

### **Inwiefern werden Kinder von Muttersprachlern gefördert? / Inwiefern werden Kinder gefördert, die in ihrer Erstsprache Französisch Probleme haben?**

Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden alle SuS entsprechend ihrem Leistungsstand gefördert und gefordert. Wir beantragen jährlich muttersprachliche Fremdsprachen-Assistenten. Mal kommen englischsprachige, mal französischsprachige.

**Welche Partnerschulen in Frankreich haben wir? / Wohin gehen eventuelle Austauschfahrten und wie viele Schülerinnen und Schüler können daran teilnehmen?**

Je nach Austauschangebot unserer Partnerschulen in Paris, Marseille und Aix-en-Provence führen die Klassenfahrten (i.d.R. also die ganze Klasse) oder auch Kursfahrten nach Frankreich.

**MUSS mein Kind Geschichte bzw. Geografie auf Französisch belegen oder KANN es?**

-> Ist dann die MSA-Prüfung in diesem Fach auch auf Französisch?

Es KANN sich für zusätzlichen Geschichts- bzw. Geografieunterricht auf Französisch entscheiden.

MSA-Prüfungen gibt es nur in Deutsch, Mathematik und der 1. Fremdsprache, ggf. also in Französisch. Sachfächer sind keine MSA-Prüfungsfächer. Wird für die besondere Prüfung (Präsentationsprüfung) ein Sachfach gewählt (z.B. Geografie oder Geschichte), erfolgt die Prüfung für alle auf Deutsch.

**Ersetzt der Geschichts- bzw. Geografie-Unterricht auf Französisch den Wahlpflichtunterricht?**

Nein. Die Französisch-Klassen werden ggf. in Geografie bzw. Geschichte geteilt unterrichtet, eine Gruppe auf Deutsch, die andere auf Französisch.

**Besteht die Möglichkeit für mehrere Monate ins französischsprachige Ausland zu gehen?**

Ja und derartige Vorhaben werden von uns auch sehr gefördert, z.B. die Teilnahme am Brigitte-Sauzay-Programm.

**Bieten Sie nur DELF-Vorbereitungskurse oder auch die Prüfungen dazu an?**

Wir bieten die Vorbereitungskurse an. Die Prüfungen müssen von Prüfern des Institut Français durchgeführt werden.

**Findet der Französisch-Unterricht immer im Fachraum Französisch statt?**

Im Fachraum Französisch findet für gewöhnlich der Französischunterricht der Oberstufe statt. Die Klassen (7-10) sind i.d.R. zu groß für den Fachraum und werden daher im jeweiligen Klassenraum unterrichtet.

**Fragen zur „Profilklassse Musik“**

**Hinweis: Am Tag der offenen Tür findet eine große Informationsveranstaltung für die Aufnahme in die Profilklassse Musik statt. BITTE NUTZEN SIE DIESE GELEGENHEIT!**

Für diese Klasse gibt es einen besonderen Flyer mit Hinweisen zum speziellen Aufnahmeverfahren!

**Muss mein Kind ein Instrument spielen um in diese Klasse aufgenommen zu werden?**

Nein! Beim Profil bezogenen Test muss man auf einem Instrument etwas vorspielen oder etwas vorsingen.